

Pressemitteilung | 16. Dezember 2011

Professoren Oliver Szasz und Dr. Hektor Haarkötter halten Antrittsvorlesungen

Warum Produktdesigns auch Spaß machen sollten und ob man Medien essen kann. Diese und andere Fragen umkreisen die zum diesjährigen Sommersemester an die Medienhochschule MHMK berufenen Professoren Oliver Szasz (Medien- und Kommunikationsdesign) und Dr. Hektor Haarkötter (Journalistik) am 20. Dezember 2011 in ihrer öffentlichen Antrittsvorlesung auf dem Campus München.



Mediendesignprofessor Oliver Szasz und Journalistikprofessor Dr. Hektor Haarkötter (v.li.)

München (16.12.2011) – Der Kommunikationsdesigner und Medienkünstler Oliver Szasz und der Autor, TV-Journalist und Filmemacher Dr. Micha Hektor Haarkötter wurden zum Sommersemester 2011 als Professoren an den Campus München der MHMK, Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, berufen. Am kommenden Dienstag, dem 20. Dezember ab 19:00 Uhr, werden sie nun ihre öffentliche Antrittsvorlesung halten.

Prof. Oliver Szasz wird in seinem englischsprachigen Vortrag über „Designing for Pleasure“ sprechen und die Frage aufwerfen, ob und warum das Design von Produkten (und auch Dienstleistungen) nicht nur durch deren Funktion bestimmt sein, sondern auch begehrenswerte Objekte schaffen sollte, die Spaß machen. Professor Szasz wird sich dabei insbesondere auf die Disziplin des User Experience Design berufen. Diese verfolgt einen ganzheitlichen interdisziplinären Ansatz, gespeist aus Forschungen der kognitiven Psychologie, Neurowissenschaft, Soziologie und Anthropologie. Vor allem aber konzentriert sie sich mehr auf die menschliche und weniger auf die rein funktionale Perspektive. Im Zentrum stehen die Bedürfnisse, Erfahrungen und Gefühle des Menschen, der ein Produkt, System oder eine Dienstleistung nutzt.

Auch Prof. Dr. Hektor Haarkötter stellt den Mensch und seine Empfindungen in den Fokus seiner Auseinandersetzung mit den Medien. In seinem Vortrag „Verzehrende Leidenschaft: zur Frage, ob man Medien essen kann“ konzentriert er sich aus Sicht des Journalismus auf die synästhetische Komponente des Lesens und Konsumierens von Medien: Bücher werden „verschlungen“, wissenschaftliche Werke werden „durchgekaut“, Weltliteratur ist „geistige Nahrung“. Professor Haarkötter fragt, was eigentlich hinter diesen metaphorischen

Redeweisen steckt. Um im Bild zu bleiben: Kann man Bücher wirklich essen? Sind am approximativen Ende der Gutenberggalaxis vielleicht auch andere Medientypen zum Verzehr geeignet, und ließen sich damit womöglich die Welternährungsprobleme lösen? Wie entwickelt sich die Rezeption und Funktion der verschiedenen Medienkanäle und welchen Einfluss hat dies auf die Zukunft?

Nach den Antrittsvorlesungen von Prof. Oliver Szasz und Prof. Dr. Hektor Haarkötter treffen sich Studierende, Professoren, Fachgäste und interessierte Besucher zum Get-together in der Cafeteria der MHMK München.

Was: Antrittsvorlesungen „Designing for Pleasure“ und „Verzehrende Leidenschaft: zur Frage, ob man Medien essen kann“.

Wer: Prof. Oliver Szasz (Medien- und Kommunikationsdesign) und Prof. Dr. Hektor Haarkötter (Journalistik).

Wann: Dienstag, 20. Dezember 2011, 19:00 Uhr.

Wo: MHMK, Gollierstraße 4, Aula (U4/ U5 Theresienwiese).

Die Veranstaltung ist offen für Studierende, Fachgäste und interessierte Besucher. Der Eintritt ist frei.

Folgetermin am Campus München:

21. Dezember 2011 | 18:30 Uhr | Campus München

Master Lecture

„Apps – the missing Link between Humans and Machines“

Michael Reuter von der Münchner App-Schmiede AppAdvisors

Weitere aktuelle Termine unter www.mhmk.de/programm-muenchen.

Über die MHMK

Die MHMK, Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, versteht sich als führende private Medienhochschule Deutschlands, die den Dreiklang ‚Medien verstehen, Medien gestalten und Medien managen‘ lebt. Mit mehr als 1.900 Studierenden und rund 80 Professoren an fünf Standorten in München, Stuttgart, Köln, Hamburg und Berlin verfügt sie über ein bundesweites Netzwerk mit Institutionen und Unternehmen der Medien- und Designbranche sowie über internationale Kontakte und Kooperationspartner. In den vier Bachelorstudiengängen Film und Fernsehen, Journalistik, Medien- und Kommunikationsdesign sowie Medienmanagement wählen die Studierenden aus einem breiten Spektrum an Studienrichtungen. Ergänzend wird der in Deutschland bisher einzige englischsprachige Bachelor Media and Communication Management angeboten. Die Medienmanager und Medien- und Kommunikationsdesigner absolvieren sechs Semester an einem Campus in Deutschland und ein integriertes Auslandssemester an einer der Partnerhochschulen der Fünf-Kontinente-Plattform. Die Master School der MHMK ist komplett englischsprachig und bietet mit den Studiengängen Media and Design sowie Media and Communication Management die Grundlage für eine internationale Karriere. Im Masterprogramm ist das Studieren auch berufsbegleitend möglich. Alle Studiengänge sind durch die Agentur FIBAA akkreditiert, 2011 erhielt die MHMK zudem die Institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat. Die Absolventen der MHMK arbeiten als Nachwuchs- und Fachkräfte bei führenden Agenturen, Medienunternehmen und Firmen, u.a. bei ARD (WDR/SWR), Adidas, Axel Springer, Audi, Burda, BMW, Deutsche Telekom, Edelman, Gruner + Jahr, RTL, Siemens, Vok Dams und Warner Music. Mehr unter www.mhmk.de

Medienkontakt

Sarah Ines Struck

s.struck@macromedia.de

089.544 151-783